

1. Die Zahl der Beigeordneten ist gemäß § 74 Abs. 2 Satz 1 NKomVG auf 6 Beigeordnete festgesetzt. Der Rat macht jedoch von der Möglichkeit gemäß § 74 Abs. 2 Satz 2 NKomVG Gebrauch und erhöht die Zahl auf 8 Beigeordnete für die Dauer der Wahlperiode erhöhen. Daneben ist der Bürgermeister kraft Gesetz Mitglied und führt den Vorsitz.
2. Nach der Stärke der Fraktionen/Gruppen ergibt sich demzufolge folgende Sitzverteilung:

➤ SPD/FDP-Gruppe	3 Sitze
➤ CDU-Fraktion	2 Sitze
➤ Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	1 Sitz
➤ Im Losverfahren zwischen SPD-FDP-Gruppe, CDU-, UWG- und Fraktion „Freie Bürger“	2 Sitze

Für das erforderliche Losverfahren für die Vergabe der zwei verbleibenden Sitze hat die Verwaltung einen Umschlag vorbereitet, in dem sich vier Lose befinden (für die SPD-FDP-Gruppe, die CDU-Fraktion, die UWG-Fraktion und die Fraktion „Freie Bürger“). Die Lose zieht der Ratsvorsitzende.

Durch Losverfahren erhalten die Fraktionen „Freie Bürger“ und „UWG“ jeweils einen Sitz im Verwaltungsausschuss.

RM Bastrop merkt an, dass ihrer Erinnerung nach in der ersten konstituierenden Ratssitzung dieser Wahlperiode zwei Losverfahren, und zwar zwischen der SPD-FDP-Gruppe und der CDU-Fraktion sowie zwischen der UWG-Fraktion und der Fraktion „Bürger für Bürger“ durchgeführt wurden.

StD Müller erwidert, dass auch in der von RM Bastrop angesprochenen Sitzung wie heute verfahren wurde, zumal bei der Durchführung von zwei Wahlgängen eine Vorauswahl getroffen worden wäre.

BM Böhling erklärt, dass das heute durchgeführte Verfahren den Vorschriften entspricht.

RM Homfeldt betont, dass die CDU-Fraktion dieses Vorgehen anzweifelt.

3. Es werden die folgenden Ratsmitglieder als Beigeordnete bestimmt:

1. Anne Bödecker
2. Udo Borkenstein
3. Manfred Buß
4. Axel Homfeldt
5. Melanie Sudholz
6. Wolfgang Ottens
7. Janto Just
8. Marc Lütjens

4. Für die unter Ziffer 3 bestimmten Beigeordneten werden folgende StellvertreterInnen bestimmt:

1. Elfriede Schwitters
2. Tobias Masemann
3. Michael Fischer
4. Heide Bastrop
5. Ralf Thiesing
6. Andrea Wilbers Martina Esser
7 Ralf Hillen
8. Stephan Heiden

VertreterInnen, die von einer Fraktion oder Gruppe benannt wurden, vertreten sich untereinander.

5. Die sich aus den vorgenannten Benennungen ergebende Sitzverteilung wird bei 9 Enthaltungen festgestellt.